

Communal-Correspondenz Kiefernhofer  
Mantel. Rudolfs Riv. Zeitg. 8. L. 11  
10. J. 1900. Wien, Donnerstag 18. Jänner 1900

Minnes Dankbrief.

Vizium vom Jänner.  
Hochw. unter N. & Dr. Himmayad.  
Der vom R. Jelka vorgelegte  
Lautlinien- und Minnerechten für das  
rechtlich von der Verbindungsbeurteilung  
und rüchlich von der Vertierung,  
ganz gelagert Gebiet des Bezirks  
Jitzing wird genehmigt. Die Linie  
der Hauptzungen wird mit 12 bezog.  
10 m bestimmt und werden fünf  
mige beiderseitige 5 m tiefe Vor-  
gärten vorgegeben.

Im Obervater Leonard Jupa wird  
im Jänner der städtischen Volkshilfe  
in Kaiser-Charadee am Münster  
platz zur Abhaltung eines Stanzers  
offiziellen Fests von Cooperator  
Ferdinand Högik für die Zeit bis  
anfangs Mai unter den üblichen  
Bedingungen überlassen. (Referent  
H. Loain.)

Das vom H. Jormann vorgelegte  
Projekt für die Erstellung der  
in Gofalzung der Maryasstraße zwei-  
fachen der Ringstraße und dem Hörn  
flüsse gegenüber einen Fußstraße-  
kosten 9633 K. wird genehmigt.

H. Maffaly referiert über die  
Bestimmung der Lautlinie für die  
Lückengasse in Mariahilf bei der Chis  
mündung Profalbau gegen die Noville  
brücke. Die Lautlinie für die  
Jänner mit garaden Hörn  
wird davon gesehen, dass für von  
N. 6 abwärts in einer fast garaden  
Linie läuft, welche mit der Hörn  
zeit einen ersten Hörn bildet.  
Die Trasse endet mit einer kleinen  
alten Formierung.

Das Land Mariahilf, Maydalenen  
straße 70, welche zur Verbreiterung  
der Maydalenenstraße und zur Ein-  
führung der Einweg verordnet  
wird, wird im Mai am besten  
werden.

Im großartigen Strom und dem  
Arbeitsverdienst in den Marktplatz  
und auf den Markten werden die  
üblichen Verkehrsregulationen be-  
willigt.

Millockergasse. Der Stadtrat hat im  
Jahre 1900 vom H. J. J. J.  
gestalteten Stadtrat die Yalergasse  
in Mariahilf zur Eröffnung der vor  
herbaran Commissen mit „Millocker  
gasse“ benannt. (Referent H. Kaffaly.)

Neu der Öffnungsbau. In der letzten  
Vizium der Stadtrat referierte H. K.  
Loain über das Ergebnis der infolge  
Stadtrat beschlusses vom 14. November  
1899 verordneten Veränderungen  
mit der Verwaltung der Öffnungsbau  
betreffend die Einführung eines er  
guten Nachbars der Öffnungsbau  
von und bis zum Januar 1900  
fest der Stadtrat. Die Zeitfrist der  
Stadtrat Veränderungen sind der R. K.  
priv. Stadtrat Hörn Öffnung, mit  
welcher die gründliche Erweiterung  
liegt einer Verbreiterung der vor  
Kosten der Öffnungsbau zum und  
vom Januar 1900 beschluss mit  
der Einweisung Veränderungen fest  
periode in der lassen, mit  
gegeben wird, mit der Kosten  
ist genommen.

Communale Christenfeier. Am vor  
mittags 10 Uhr abgehalten Wieder  
gemeinsamer Prober im Licht des  
Erzherzogs den Tag 1900  
Erzherz Rippl in der von  
Österreich erhalten goldene  
Medaille der  
für erhalten bei: H. Dr. Hörn,  
Bezirksverwalter Rippl (Hörn),  
Bezirksverwalter Erzherz, der vor  
haben den Tag 1900 Österreich  
Erzherz, Magistrats Verwalter Erzherz etc.

Christenfeier der Plana für das städtische  
Erzherz. Am mittags 12 Uhr am  
fest im Stadtrat des ersten Kost,  
fest die Eröffnung der Christenfeier  
des gemeinsamen Planmaterials für  
den Land des städtischen Erzherz  
fest. Die zu der fest geladenen  
Erzherz verordneten für vor 12 Uhr  
im Magistrats Erzherz, von  
H. Dr. Erzherz mit dem ersten H. Dr.  
Dr. Hörn in der ersten Erzherz.  
Die Einladung wurde gegeben ganz,  
mit der Stadtrat und Österreich,







18/1 1900

17

Verbrauch: Mehlzinseln 41,469.786 fl,  
Kornen - Lamm 13,500.000 kg,  
Fotlland - Lamm 36,300.000 kg,  
Constructionszinsen (ofm Maffimen  
und Kofen) 8,000.000 kg. In der Kofen  
probirpation wurden 41.000.000 kg.  
güftigen Kofen gegrißt.

Der Lamm des Fabrikanten hat der  
den alige püdtliche Lamm Kapital,  
der fucht die Halle eines Lammes,  
direkt so bei den Fabrikanten zu  
Kredit, geliebt. Der verfallenen  
Zeit der Lammförmigen Lamm Kofen  
K. K. K.

In der Lamm liegen gedrückte der  
Haltung der Lamm auf, wie mal,  
den fuch die Lamm die nötigen  
Küftklärungen verpaffen können.  
Übrigens werden während der Lamm  
Haltung fuch die Lamm das  
Lammes amfangend sein, um den  
Lamm mit Küftklärungen zur  
Verfügung zu fuchen.

Die Lammhaltung ist in der  
Zeit von morgen (Freitag) bis  
einfachlich 25. d. täglich von  
9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nach-  
mittags inwendig zu befristigen.



Proch. "Hafbüchlein - Jüthalboof"  
zur Juchangasse, d. i. vom Juch  
fünffarb Witzstraße 15 zum Juch N:  
19 bei der u. v. Hallfalteri zu baven,  
Lugen. (Aug.)

NR. Dr. Vasiljmanu bringt zur Kund,  
nis, das das Ministerium für Erziehung  
und Unterricht die Rechte der Gemeinde  
Hinn gegen die dieser Verfügungem  
Bestimmung von Land- und Freykosten  
für Juchstellungen in der Pfarroth  
zu der f. Pfarroth auf der  
Hinden, bezogen für die Pfarroth St.  
Johann u. Nazareth im Bezirk  
Leogoldstadt abzugeben sein und  
beauftragt gegen diese Culpfindung,  
gen die Befragung von der Wer,  
müllungsgerichtes zu verfahren.  
(Aug.)

Gegen die Culpfindung des Wer,  
gerichtes betreffend die Befragung  
der Land- und Freykosten für Pfarroth,  
wobei von der Verfügungen der  
Pfarroth zu St. Brigitta in der  
Leogoldstadt mit der Rechte an die  
Hallfalteri und gegen die Hallfalteri-  
Culpfindung betreffend die Verfügungem,  
gen Befragung der Kosten für  
Juchstellungen in der Pfarroth zu der f.  
Hinden der Wini,  
Proziallocus verfahren.

Der Hilfsbeauftragte für die Kardinal-  
Hind' pfa. Erbauung der Pfarroth,  
gen Gemeinde. Leogoldstadt wird  
genehmigt.